

Erinnern im Anthropozän

Theologische und postkoloniale Perspektiven auf Erinnerungskulturen, Extraktivismus und Schöpfung

Studienwoche im Tagungshaus der Akademie in Weingarten / Ravensburg für
Studierende und Interessierte
25.-29. September 2023



Mina Marlin Guatemala



Tagebau Deutschland

Die Auseinandersetzung mit der kolonialen Vergangenheit erfährt gegenwärtig sowohl in der Gesellschaft wie in den Kirchen und Religionsgemeinschaften zunehmend Aufmerksamkeit. Die Aufarbeitung des Erbes des Kolonialismus findet dabei im Kontext einer zunehmend diversen Gesellschaft statt, in der planetarische Abhängigkeiten immer stärker bewusst werden und neokoloniale Ausbeutungsstrukturen die Auseinandersetzung mit dem historischen Kolonialismus überlagern. Die Studienwoche mit Expert:innen und Aktivist:innen aus Lateinamerika und Afrika richtet vor diesem Hintergrund einen theologischen und interdisziplinären Blick auf zwei aktuelle und dabei miteinander verbundene Brennpunkte post- und dekolonialer Auseinandersetzungen: 1) Wie transformieren postkoloniale Perspektiven unsere nationalen und transnationalen Erinnerungskulturen? 2) Wie sind wir aktuell in neokoloniale Ausbeutungsverhältnisse, wie sie insbesondere in extraktivistischen Projekten zutage treten, verstrickt? In theologischer Hinsicht werden wir die Rolle analysieren, die Religion, Kirche und Theologie in diesen Zusammenhängen spielen. Wir möchten die Bedeutung von Spiritualität als Quelle von Widerstand und Resilienz untersuchen und im Bewusstsein um die kolonialen Verstrickungen der christlichen Tradition Bausteine einer postkolonialen Schöpfungstheologie entwickeln, die zugleich interkulturell sensibel und politisch engagiert ist.

Programm

Montag, 25.09.2023

14:30 bis 16:30 Uhr

Einstieg: Natur-Memorial

Verena Wodtke-Werner und Barbara Janz-Späth

16:45 - 18:00 Uhr

Einführung ins Programm der Studienwoche

Fana Schiefen, Sebastian Pittl und Birgit Weiler

Dienstag, 26.09.2023

Memory Studies, Erinnerungskulturen und Kolonialität

9:00 – 10:30 Uhr

Einführung in kulturwissenschaftliche Gedächtnistheorien.

Zwischen Amnesie, Erinnerungskulturen & multidirektionaler Erinnerung

Vortrag 1

Fana Schiefen

Gedächtnis der Stadtgesellschaft:

Plurale Erinnerungspraktiken und Formen des Vergessens

Vortrag 2

Sandrine Gukelberger

Transozeanische Verflechtungen in Anglophoner Literatur

Vortrag 3

Hanna Teichler

10:45 – 12:15 Uhr

Zum Dialog zwischen kulturwissenschaftlicher Gedächtnisforschung & Postkolonialer Theorie - World-Cafe

Vertiefung der drei Impulsvorträge in Kleingruppen

[Fana Schiefen](#), [Sandrine Gukelberger](#) und [Hanna Teichler](#)

14:30 – 16:30 Uhr

Was ist Environmental Memory?

Workshop 1

[Hanna Teichler](#)

Körpergedächtnis-Erinnern-Vergessen in der postkolonialen Stadt

Workshop 2

[Sandrine Gukelberger](#)

Erinnerungs- und Versöhnungsarbeit.

Zum Zusammenhang von Konfliktivität und Kolonialismus in Burundi

Workshop 3

[Deogratias Maruhukiro](#) und [Wolf-Gero Reichert](#)

Memoria passionis in postkolonialer Kritik

Workshop 4

[Fana Schiefen](#)

17:30 – 19:30 Uhr

Reflections on Memory, Extractivism, and Religion in the Anthropocene

(online)

[Dipesh Chakrabarty](#)

Response

[Isabel Laack](#)

in Kooperation mit CRCS (Center for Religion, Culture and Society), Universität Tübingen

Mittwoch 27.09.23

Neokolonialismus im Anthropozän: Extraktivismus und globaler Klima-Aktivismus als theologische Orte

9:00 – 10:30 Uhr

Einführung

Sebastian Pittl

The Transformative Potential of Rights of Nature (NoR)?

Struggling for Alternatives to the Destructive Anthropocentric Development

Riccarda Flemmer

Kawsak Sacha - Lebendiger Wald:

Der Kampf gegen extraktivistische Projekte der Sarayaku Gemeinschaft in Ecuador

Patricia Gualinga im Gespräch mit Riccarda Flemmer

10:45 – 12:15 Uhr

Zwischen Spiritualität und politischem Engagement: Das kirchliche Engagement gegen Extraktivismus in Lateinamerika: Herausforderungen - Praktiken - Zukunftsperspektiven

Iglesias y Minería (Guilherme Cavalli, Dario Bossi, Daniela Andrade Posso, Valentina Vidal, Lucy Urvina Alejandro, Alex Donalson)

14:30 – 16:30 Uhr

Vertiefung des Themas vom Vormittag

Workshop 1

Patricia Gualinga und Riccarda Flemmer

Vertiefung des Themas vom Vormittag

Workshop 2

Iglesias y Minería

Ein Licht am Weg inmitten von Vertreibung und Ausschluss. Perspektiven aus der Pastoral Garífuna (Honduras)

Workshop 3

Tomas Jesús Cacho Álvarez SJ

17:00 – 18:00 Uhr

Reflexion der Workshops

Birgit Weiler

Donnerstag, 28.09.2023

Unterwegs zu einer postkolonialen Schöpfungstheologie

9:00 – 9:45 Uhr

Zwischen Extraktivismus und Erinnerung - Theologisches Ressourcement

Sebastian Pittl und Fana Schiefen

10:00 – 12:00 Uhr

Life in the Ruins of the Anthropocene.

A Theological View on Unscalable Resistance and Resilience

Wietske de Jong-Kumru

Im interreligiösen Dialog mit indigenen Völkern:

Schöpfungstheologische Ressourcen für Widerstand und Resilienz

Birgit Weiler und Dário Bossi

14:30 – 18:00 Uhr

Klima-Aktivismus im Altdorfer Wald

Wanderung und Begegnung mit Aktivist:innen gegen den Kiesabbau im Altdorfer Wald

Freitag, 29.09.2023

Dekolonialisierung als theologische, kirchliche und persönliche Aufgabe

9:00 – 11:00 Uhr

Auswertung und Perspektiven für die Zukunft

Credo-Projekt: Wie formuliere ich mein (postkoloniales) Bekenntnis zu Gott* als Schöpfer?

Barbara Janz-Späth, Fana Schiefen, Sebastian Pittl

11:00 – 12:00 Uhr

Abschied

Verena Wodtke-Werner, Barbara Janz-Späth, Regina Pilz, Sebastian Pittl, Fana Schiefen

Referierende

Dipesh Chakrabarty, University of Chicago

Isabel Laack, Universität Tübingen

Dário Bossi, Iglesias y Minería, Brasilien

Tomas Jesús Cacho Álvarez, Pastoral Garifuna, Honduras

Daniela Andrade Posso, Iglesias y Minería, Peru

Guilherme Cavalli, Iglesias y Minería, Heidelberg

Alex Donalson, Iglesias y Minería

Riccarda Flemmer, Universität Tübingen

Patricia Gualinga, Ecuador

Sandrine Gukelberger, Universität Konstanz

Wietske de Jong-Kumru, Studentenpastoraat 010, Rotterdam

Deogratias Maruhukiro, Universität Freiburg

Wolf-Gero Reichert, Diözese Rottenburg-Stuttgart

Hanna Teichler, Universität Frankfurt

Lucy Urvina Alejandro, Iglesias y Minería

Birgit Weiler, Pontificia Universidad Católica del Perú

Valentina Vidal, Iglesias y Minería, Argentinien

Tagungsleitung

Fana Schiefen, Münster – Sebastian Pittl, Tübingen – Barbara Janz-Spaeth, Stuttgart
– Verena Wodtke-Werner, Stuttgart

Kooperationspartner

Bundeszentrale für politische Bildung
Center for Religion, Culture and Society (CRCS), Universität Tübingen
Abteilung Dogmatik, Kath. Theol. Fakultät, Universität Tübingen
HA Weltkirche DRS
Misereor
STUBE Baden-Württemberg
Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Kath. Theol. Fakultät

Tagungskosten

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ 400 €
- Ermäßigt für Studierende : inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ 170 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Geschäftsstelle
Assistenz: Jana Ilg
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart
Tel.: +49 711 1640-703; +49 711 1640-756
E-Mail: ilg@akademie-rs.de

Anmeldung für die Tagung unter: http://www.akademie-rs.de/vakt_24737

Die Anmeldung zur Studienwoche erbitten wir spätestens bis zum 30. August 2023. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 1. - 7. September 2023 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Seminarkosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Tagungshaus Weingarten –
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten
Tel.: +49 751 5686 0; Fax: +49 751 5686 222
Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/weingarten-anreise

© Fotos:

Mine Guatemala: Benjamin Schwab

Tagebau Deutschland: https://pictures-from-heartbreak-country.de/wp-content/uploads/2019/05/A0446932_2-850x590.jpg